## Zu: « Der Drache und die untergehende Sonne »

Sehr geehrter Herr Braun,

Sie schreiben: "In China brummt der Wirtschaftsmotor, weil China ein erfolgreiches Exportland ist." Deutschland ist noch immer Exportweltmeister, aber die Wirtschaft brummt dort schon lange nicht mehr! Warum ist das denn so? Auch Ihr zweites Argument der niedrigen Produktionskosten, neben den Transportkosten, gilt inzwischen doch schon für beide Länder. China sei eine Diktatur, sagen Sie, die Umwelt- und Sozialstandards seien niedrig und die Einkommensverteilung ungerecht. Das stimmt natürlich! Aber sind das wirklich die entscheidenden Faktoren?

Der ganz große Unterschied zwischen China und praktisch allen anderen Ländern der Erde ist auf jeden Fall die in China, weitgehend, nicht existierende Staatsverschuldung! Die großen chinesischen Geschäftsbanken sind staatseigene Unternehmen und der chinesische Staat kassiert die Gewinne aus der Geldschöpfung!

Ich denke, Herr Braun, dass unabhängige Parteien wie VIVANT - und ECOLO? – unbedingt die wesentlichen Ursachen der Probleme benennen und sich bemühen sollten effektive Lösungen vorzuschlagen. Die Klimakatastrophe in Pakistan zeigt doch erneut, dass die Staaten, weltweit, genügend finanzielle Mittel für eine effektive Hilfe brauchen! Dazu ein weiterer Gedanke: Müssen wir nicht endlich das Diktat des militärisch- industriellen Komplexes und der NATO beenden, und die militärischen Ressourcen für den "Kampf" gegen die Folgen des "internationalen Klimawandels" umrüsten?!

Denn, da, nehme ich an, sind wir uns einig: Die größte technische und humanitäre Aufgabe der internationalen Gemeinschaft ist doch der Umwelt- und Klimaschutz in seinen verschiedenen Bereichen: 1. Die Vorsorge vor den kommenden Klimaereignissen, 2. die intensive Energieeinsparung und Ressourcenschonung, und 3. der schnellstmögliche Umstieg auf die erneuerbare Energieversorgung, und das Alles in unserem Land - und weltweit! Joseph Meyer, St.Vith